1000 v.Chr | 900 v.Chr | 800 v.Chr | 700 v.Chr | 600 v.Chr | 500 v.Chr | 400 v.Chr

Saul 1053-1013 | David 1013-973 | Salomo 973-931

Reichsteilung 931-586 v.Chr

ISRAEL

Hoschea (730-722)Widerstand 3 Jahre den assyrischen Angriffen, danach endete das Nordreich.

Pekach (742-730) Zeit nationaler und internationaler Kriesen, versuchte aus taktischen Gründen die Beziehung zu den Syrern zu verbessern.

Pekachja (743-742) Wie sein Vater Vasall von Assyriens.

Menahem (752-743) Grösstes Problem die Agression der Assyrer, führte den Götzenkult weiter.

Schallum (752) Hatte Secharja getötet und wurde kurz darauf selber umgebracht.

Secharja (753-752) Wurde durch eine Verschwörung hingerichtet, er betrieb ebenfalls Götzendienst.

Jerobeam II (793-753) Politisch und wirtschaftlich Erfolgreich, drang die Syrer noch weiter zurück, doch betrieb auch er weiterhin Götzendienst.

Joasch (798-782) Befreite besetze Gebiete der Syrer, setzte den Götzenkult fort.

Joahas (814-798) Schaffte den Götzendienst seines Vaters nicht ab und bat Gott um Hilfe dass die Syrer Israel nicht einnehmen.

Jehu (841-814) Wurde von Elisa zum König gesalbt und erfüllte Elias Prophezeihung und rottet das Haus Ahabs aus.

Joram (852-841) Führte die Armeen von Juda und Israel gegen Moab, er hatte häufigen Kontakt zu Elisa.

Ahasja (853-852) Wurde ebenfalls wie sein Vater von Elia wegen seines Götzendienstes gewarnt, zudem war er Aussenpolitisch Erfolglos.

Ahab (874-853) Betrieb eine freundliche Politik gegenüber seinen Nachbarstaaten, doch baute er einen Tempel für Baal in Samaria trotz Elias Warnung.

Omri (886-885) Politisch und militärisch sehr erfolgreich auch durch Gründung der neuen Hauptstadt Samaria, wobei er all seine Vorgänger im Götzendienst übertraf.

Simri (885) Königsmörder war Herrscher über königl. Streitwagen und verbrannte bereits nach 7 Tagen seiner Herrschaft da Omri ihn nicht unterstützte.

Ela (886-885) Führte die Abgötterei seines Vaters fort und wurde nach einer Verschwörung erschlagen.

Bascha (908-886) Königsmörder, setzte sich selber zu König ein und missachtete ebenfalls den Rat des Propheten.

Nadab (909-908) Wandelte weiterhin in Sünden seines Vaters und verführte Israel zur Sünde.

Jerobeam (931-909) Führte den Götzendienst in Israel ein, trotz prophetischer Warnung führte er diesen fort.

JUDA

Rehabeam (931-914) Seine Steuerpolitik war der unmittelbare Grund der Trennung des Reiches.

Abija (914-912) Setzte den Götzendienst seines Vaters fort und entfachte den ständigen Krieg zwischen den beiden Reichen.

Asa (912-870) Entfernte auf Druck des Propheten Asarja Götzenbilder in verschiedenen Städten.

Joschafat (873-848) Trotz Tadelung der Propheten wegen seiner Nähe zu den gottlosen Königen in Israel, führt er den Kampf gegen den Götzendienst weiter.

Joram (853-841) Trotz Warnungen des Propheten Elia, fällt er in den Götzendienst zurück und verursachte viel Blutvergiessen.

Ahasja (841) Fördert den Baalskult und unterstützte die Israeliten im Kampf.

Atalja (841-835) Tötete viele der königlichen Familie um seine Stellung zu sichern, es folgte eine Schreckensherrschaft.

Joasch(835-796) Einziger Thronerbe mit sieben Jahren, reformierte Juda viel dann aber zurück zum Götzenkult.

Amazja (796-767) Seine Überheblichkeit führte zur Zerschlagung Judas und eigener Gefangennahme.

Usija (791-740) Befreit Juda aus der Abhängigkeit und beflügelte die Wirtschaft des Landes.

Jotam (740-732) Tat rechtes wie sein Vater vor Gott, Krise durch die Bedrohung der Assyrer.

Ahas (735-716) Die erneute übernahme des Götzendienstes wird geahndet, der Prophet Oded muss eingreifen.

Hiskia (729-687) Reinigt den Tempel und stellte den Priesterdienst wieder her.

Manasse (696-642) Seine gottlose Regierung führte zur Gefangenschaft, er tat Busse und kehrt nach Jerusalem zurück.

Amon (642-640) Kehrte zum Götzendienst zurück ohne Reue zu zeigen.

Josia (640-609) Wandte sich früh Gott zu und leitete eine drastische religiöse Reform ein.

Joahas (609) Wurde durch die Ägypter geschlagen und abgesetzt.

Jojakim (609-597) Vasall Ägyptens, ignorierte die Botschaft über das Gericht.

Zedekia (597-587) Marionette der Babylonier, durch schwache Politik Jerusalem zu Fall brachte.

Esra (538-458) Kehrte aus dem Exil zurück und leitet Reformationen ein.

Nehemia (444-433) Führte das Reformprogamm Esras weiter.

Aleksandar Vuksanović
12.04.2017 Version 1.1
www.monotheismus.ch

HERRSCHER IN ISRAEL